

Gault & Millau

Weinguide
Deutschland

2016

Herausgegeben von Joel B. Payne

Die 1.000 besten
Weinerzeuger

11.745 Weine ausgewählt
und bewertet

Mit den neuesten Weintrends

Jetzt mit
Premium-App &
Web-Update

CHRISTIAN



**WEINGUT MOHR**

65391 Lorch · Rheinstraße 21
 ☎ (0 67 26) 94 84 · Fax 16 94

info@weingut-mohr.de

www.weingut-mohr.de

Inhaber und Betriebsleiter: Jochen Neher



Verkauf: Jochen Neher
 nach Vereinbarung

Straußwirtschaft: Mai und Juni,
 Ende Sept.–Ende Okt., Fr–Sa ab 17.00 Uhr,
 So, feiertags ab 15.00 Uhr

Spezialitäten: Wild, Forellen, regionale und türki-
 sche Gerichte

Sehenswert: Gewölbekeller, Strauß-
 wirtschaft im Innenhof und Terrasse

Rebfläche: 6 Hektar

Jahresproduktion: 40.000 Flaschen

Beste Lagen: Lorcher Krone, Bodental-Steinberg
 und Schlossberg, Assmannshäuser Höllenberg

Boden: blauer und roter Phyllitschiefer, Quarzit

Rebsorten: 72% Riesling, 12% Spätburgunder,
 10% Weißburgunder, 6% übrige Sorten

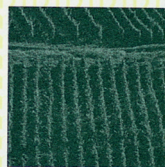
Durchschnittsertrag: 60 hl/ha

Das Lorcher Weingut von Jochen Neher ist eine feste Größe in Lorch. Und das nicht nur bei Wein. Auch seine mediterran inspirierte Gutsküche ist einen Besuch wert. Seit 2011 arbeitet das Weingut zertifiziert ökologisch, viele Rieslinge werden hier spontan angegoren. Die aktuelle Kollektion zeigt wieder die Lorcher Rasse und Mineralik, aber auch einen leicht herbwürzigen, phenolischen Touch, der manchen Weinen gut steht. Punkten konnten in diesem Jahr insbesondere die charaktervollen Alten Reben. Der Lorcher Schlossberg Riesling 34 zeigt eine kräutrig-würzig unterlegte Frucht mit klarer Schiefermineralität. Das »Erste Gewächs« ist substanzreicher und gefällt durch seine schmelzige Art und mit einem Hauch Beeren im Duft. Der kraftvolle Rieslingsekt ist cremig, uns aber einen Tick zu hoch in der Restsüße. Von den beiden Roten gefällt uns diesmal der Assmannshäuser Höllenberg Alte Reben – ein filigraner Burgunder mit schlanker Eleganz, kühlem Bouquet und satter Cassisfrucht.

Rote Symbole .
 Diese Betriebe verdienen in ihrer Klasse besondere
 Aufmerksamkeit

Anzahl der verkosteten Weine: 12
Bewertungen: 82–89 Punkte

2014	Riesling Spätlese trocken	85
	13,90 € 12,5% 🍷 bis 2019	
2013	Riesling Sekt extra Brut Grand Reserve	89
	Preis auf Anfrage 13,5% 🍷 bis 2018	
2014	Riesling trocken	82
	8,20 € 11% 🍷 bis 2017	
2014	Weißburgunder trocken	84
	8,90 € 11,5% 🍷 bis 2018	
2014	Riesling trocken Alte Reben	86
	13,90 € 12% 🍷 bis 2018	
2014	Lorcher Schlossberg Riesling 34 trocken	86
	18,90 € 12,5% 🍷 bis 2018	
2014	Lorcher Krone Riesling Erstes Gewächs	88
	19,90 € 13% 🍷 bis 2019	
2014	Riesling Kabinett trocken	82
	8,50 € 11,5% 🍷 bis 2017	
2014	Riesling Kabinett feinherb	83
	8,50 € 10,5% 🍷 bis 2018	
2014	Scheurebe	82
	8,50 € 9,5% 🍷 bis 2020	
2013	Assmannshäuser Höllenberg	86
	Spätburgunder trocken Holzfass	
	14,90 € 13% 🍷 bis 2019	
2013	Assmannshäuser Höllenberg	88
	Spätburgunder trocken Alte Reben Barrique	
	28,- € 12,5% 🍷 bis 2020	



2011
 Rheingau-Riesling
 Spätlese
 trocken

Gutsabfüllung Weingut Mohr
 D-65391 Lorch im Rheingau

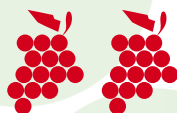
Gault&Millau

Weinguide Deutschland 2016

Das Weingut

Weingut Mohr in Lorch

wird vom Gault&Millau Weinguide
Deutschland 2016 empfohlen.



Joel B. Payne
Chefredakteur
Gault&Millau Weinguide

Claudia Eilers
Programmleitung
Gault&Millau



Es gratuliert die **Rheinland-Pfalz Bank**

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

www.christian-verlag.de • www.gaultmillau.de